

WALLE SAYER

Nach dem Eisregen

Ausharren, im am Straßenrand abgestellten Auto, bis der Streuwagen kommt, sein rotierendes Gelblicht von fern, währenddessen im Wunschkonzert: die Morgenstimmung einer Suite dich längst hinführt zu einer Waldeslichtung, Stangenbohnen emporgewachsen sind an einem Wanderstab, selbst Hände, die Geldscheine bündelten, ein Wundmal berühren dürfen, eine Romanze sich anbahnt zwischen Cellistin und Pianist, durch eine leere Aussegnungshalle ein Schmetterling flöge.

copyright: **Walle Sayer**, *13.9.1960 in Bierlingen (Kreis Tübingen), lebt in Horb-Dettingen, Lyriker und Erzähler, zuletzt erschien „Kerngehäuse“, Aufzeichnungen, Prosagedichte, Tübingen 2009.